



## IGT-NACHRICHTEN Nr. 1/2010

### Nachbearbeitung Plenum

Der Vorstand will im Bereich Tarif- und Bedarfs-ermittlung weiter aktiv mitarbeiten. Dafür sollen die Pauschalen der Institutionen sowie die Angebote und Plätze zusammengestellt werden.

### Interne Vernetzung

Die Trägerschaft Wärbrogg wurde in den Verein aufgenommen. Der Internetauftritt steht kurz vor seinem Abschluss.

### Frühere Vernehmlassungen

Von der definitiven Fassung der Anpassung der Verordnung zum Gesetz über soziale Einrichtungen (SEV) konnten Sie direkt Kenntnis nehmen. Die Forderung betreffend Verzicht auf Maximal- limite (Belegung über 100%) bei der Entschädi- gung wurde nicht berücksichtigt. Wir bedauern dabei insbesondere den Ansatz betreffend „ver- steckten“ Platzausbau, der in den Vordergrund gestellt wurde. Dies zeugt von einem unnötigen Misstrauen. Er steht auch im Gegensatz zur be- grüssenswerten Bereitschaft zur Diskussion im Einzelfall.

Positiv ist der vorläufige Verzicht auf die Anpas- sung des Beitragsbeschlusses zu werten.

### Aktuelle Vernehmlassungen

Derzeit laufen zwei Vernehmlassungen. Eine betrifft die Teilrevision des Gesetzes über die Volksschulbildung. Der Vorstand wird sich damit noch auseinandersetzen, nimmt aber Anregun- gen von betroffenen Institutionen bereits heute gerne entgegen.

Die zweite Vernehmlassung betrifft die Kantona- le Pflegeheimplanung. Unsere Institutionen sind davon wohl nur am Rande betroffen. Auch hier bitten wir aber um Rückmeldung allfälliger An- liegen an die Geschäftsstelle.

Beilagen:  
▪ keine

### Entlastungspaket des Kantons

Der Vorstand hat sich intern mit dem Entlas- tungspaket des Kantons befasst (B 138). Die sozialen Einrichtungen sind darin wie folgt betroffen (Massnahme GSD4, S. 17):

- Zentrale Warteliste
- Beschränkung Platzausbau auf zwin- gend Notwendiges
- Nullrunde

Gegen die zwei ersten Massnahmen ist aus Sicht der IGT nichts einzuwenden. Die „Null- runde“ ist primär institutionsspezifisch zu würdigen. Auf Aktionen im Vorfeld der parla- mentarischen Beratungen wurde deshalb ver- zichtet.

### Externe Vernetzung

Es fanden Kontakte mit The Buez und dem Netzwerk Handicap statt. Der Vorstand will sich im Moment auf die statutarischen Eckwer- te beschränken. Selbstverständlich kann sich aber eine punktuelle Zusammenarbeit mit an- deren Organisationen und Institutionen als zweckmässig erweisen.

### Nächste Plenumsitzung

Die nächste Plenumsitzung inklusive der Ge- neralversammlung findet am **17. Mai 2010** statt. Bitte reservieren Sie bereits das Datum – die Einladung folgt zu gegebener Zeit.

### Kontakt

#### *Geschäftsstelle:*

IGT-Geschäftsstelle  
Anwalts- und Wirtschaftskanzlei KMUFORUM GmbH  
Gerliswilstrasse 71  
6020 Emmenbrücke  
+41 41 269 11 11  
[igt@kmu-forum.ch](mailto:igt@kmu-forum.ch)

#### Verteiler:

- Mitglieder IGT
- HKL, KOSEG, DISG

#### Intern:

- H-777-0-0